Stadt Memmingen

Kindertageseinrichtungen

Umgang mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung i.S. § 8a SGB VIII in der Kita-Praxis

Fallbesprechung

Der aktive Kinderschutz ist ein alltägliches Thema in der Arbeit in unseren Kindertageseinrichtungen. Immer wieder werden wir mit Kindern und deren (Familien-) Systemen konfrontiert, bei denen uns zunächst etwas „komisch vorkommt“ und bei genauerer Betrachtung der Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung kommt.

- Wie gehen wir vor?
- Was sind „gewichtige Anhaltspunkte“?
- Wer ist wann einzuschalten?
- Welche Aufgabe hat das Jugendamt?
- Wie ist das mit dem Datenschutz?

Ziele/ Inhalt:

Kollegiales Lernen an Fallbeispielen

Methoden:

Schrittweises Vorstellen und Besprechen von verschiedenen Fällen aus der Praxis in Memminger Kitas.

Hinweis / Bitte mitbringen / Materialien:

- (falls vorhanden) eigenes Falleispiel

Zielgruppe:	Leiter*innen		stellvertretende Leiter*innen
	päd. Fachkräfte		päd. Ergänzungskräfte
	MA aus integrative Gruppen		MA aus Regel-Gruppen
	SPS 1	SPS 2	BP
	Krippe	Kindergarten	Hort
	Mitarbeiter*innen von Kitas freier Träger		
	offene Veranstaltung		geschlossene Gruppe
Referenten:	**verschiedene Fachkräfte aus unseren Kitas & Thomas Geyer** Stadt Memmingen, Kita-Amt, Fachberater für Kindertageseinrichtungen		
Termine:	**Mittwoch, 3. April 2019,** **1. Gruppe: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr** **2. Gruppe: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**		
Ort:	**Hort Edith-Stein-Schule**		
Kosten:	**siehe: „das kleingedruckte“**		
Teilnehmer:	**offen**		

Thomas Geyer, Stadt Memmingen, Kindertageseinrichtungen, Fachberater, 08331-850-465